

155. Ausschreibung Professur für Digitalisierung und Datenmodellierung in Naturwissenschaft und Technik

An der Montanuniversität Leoben, Österreich, gelangt die Stelle eines*er

Universitätsprofessors*in gemäß § 98 UG

für das Fachgebiet

Digitalisierung und Datenmodellierung in Naturwissenschaft und Technik

am Department für Mathematik und Informationstechnologie in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Dienstverhältnisses nach Angestelltengesetz in vollem Beschäftigungsausmaß zum ehestmöglichen Zeitpunkt zur Besetzung.

Wir suchen eine Persönlichkeit von internationalem wissenschaftlichen Rang, die an der Schnittstelle zwischen Informatik einerseits und Naturwissenschaft und Technik andererseits forscht und lehrt. Einen besonderen Schwerpunkt sollen dabei die semantische Modellierung und digitale Erfassung von Prozessen und Daten, sowie die darauf aufbauenden digitalen Anwendungen in den Fachbereichen der Montanuniversität bilden. Dazu zählen zum Beispiel: die digitale Darstellung von Prozessen in der Metallurgie, Kunststofftechnik, Werkstoffkunde und Energietechnik; Maschinenmodelle mit ihren Instrumentierungen und den daraus resultierenden Messdaten; die digitale Erfassung von geologische Strukturen und darin errichteter Ausbauten; physikalische Modellierung von Prozessen im Untergrund; Prozessabläufe in der Qualitätssicherung, in Wartung und Instandhaltung, in der Logistik.

Von der/dem Stelleninhaber*in wird erwartet, sich engagiert in der **Lehre** einzubringen. Dabei sind Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache zu den Grundlagen der Datenmodellierung inklusive Datenbanken abzuhalten. Ein Schwerpunkt liegt im gemeinsamen ersten Studienjahr aller Bachelor-Studien der Montanuniversität. Die Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten wird erwartet.

Anstellungserfordernisse sind ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes inländisches oder gleichwertiges ausländisches Universitätsstudium, ein facheinschlägiges Doktorat sowie eine Habilitation oder eine gleich zu wertende Qualifikation. Weitere Voraussetzungen sind eine sehr gute Beherrschung der deutschen und englischen Sprache, eine nachgewiesene pädagogische und didaktische Eignung unter Einbeziehung neuer Lehrmethoden, sowie die Qualifikation als Führungskraft.

Von großer Bedeutung sind Erfahrungen in der Akquisition und Durchführung von **Forschungsprojekten** auf nationaler und internationaler Ebene.

Neben einer hohen persönlichen Motivation zu Exzellenz in Forschung und Lehre erwarten wir die Fähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von Kolleg*innen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit. Eine Wohnsitznahme im Großraum Leoben ist erwünscht.

Die Einstufung und Entlohnung erfolgen entsprechend dem Kollektivvertrag der Universitäten in der Verwendungsgruppe A1. In dieser Einstufung beträgt das kollektivvertragliche Monatsentgelt bei Vollzeitbeschäftigung € 5.437,70 brutto (14 x jährlich). Bei entsprechender Qualifikation ist eine höhere Entlohnung Gegenstand der Berufungsverhandlungen.

Die Montanuniversität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Folgende Unterlagen sind in englischer Sprache beizubringen:

- Motivationsschreiben
- umfassender Lebenslauf (unter Angabe der ORCID Nummer) inklusive einer Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit
- vollständige Publikationsliste inklusive Zitationsstatistik
- Beilage der fünf wichtigsten Publikationen mit maßgeblicher Beteiligung unter Darstellung der Motivation, weshalb diese Publikationen ausgewählt wurden
- Auflistung der eingeworbenen Projekte und Dokumentation ausgewählter einschlägiger Projekte
- Darstellung des Forschungskonzeptes in Hinblick auf die geplante Tätigkeit an der Montanuniversität Leoben
- Darstellung des geplanten Lehrkonzeptes in Hinblick auf die Lehre an der Montanuniversität Leoben

Die Unterlagen sind in elektronischer Form bis inklusive 23. Mai 2022 an den Rektor der Montanuniversität Leoben, Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben, Österreich, zu senden. Bitte laden Sie Ihre Unterlagen als **ein** zip-file mit dem Filenamen „MUL-BKDDNT_Nachname_Vorname.zip“ unter folgendem Link hoch: <https://oc.unileoben.ac.at/index.php/s/9dNEig1FucYFpFD>

Weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Univ.-Prof. Dr. Peter Auer, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben, Österreich, Tel.: +43-3842-402-1500, E-Mail: peter.auer@unileoben.ac.at

Für das Rektorat:
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder

Impressum und Offenlegung (gemäß MedienG):

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Vertretungsbefugtes Organ des Medieninhabers: Rektor Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Dr.h.c. Wilfried Eichlseder. Verlags- und Herstellungsort: Leoben. Anschrift der Redaktion: Zentrale Dienste der Montanuniversität Leoben, Franz-Josef-Straße 18, A-8700 Leoben.
Unternehmensgegenstand: Erfüllung von Aufgaben gemäß § 3 Universitätsgesetz 2002, BGBl. I Nr. 120/2002 in der jeweils geltenden Fassung. Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%. Grundlegende Richtung: Information der Öffentlichkeit in Angelegenheiten der Forschung und Lehre sowie der Organisation und Verwaltung der Montanuniversität Leoben sowie Veröffentlichung von Informationen nach § 20 Abs. 6 Universitätsgesetz 2002.